

Liste der Publikationen (aktualisiert Nov.. 2014)

- Die „Aktion Brandt“ im Lande Oldenburg 1941 bis 1945, in: Arbeitskreis zur Erforschung der nationalsozialistischen Zwangssterilisationen und „Euthanasie“-Verbrechen, Frühjahrstagung in Schleswig, 12.-14.5.1995, Hg.: Harald Jenner, Hamburg 1996, S. 61-70
- Im Schatten von Rassenhygiene und „Euthanasie“. Die Heil- und Pflegeanstalt Wehnen im „Dritten Reich“, Dissertation Universität Oldenburg, 1996
- „Aktion Brandt“ und die Asylierung Tuberkulöser. Die Räumung der Bewahr- und Pflegeanstalt Kloster Blankenburg und der Umbau zum „Sonderkrankenhaus Aktion Brandt“ 1941-1945, in: Matthias Hamann und Hans Asbek (Hg.), Halbierete Vernunft und totale Medizin (Beiträge zur nationalsozialistischen Gesundheits- und Sozialpolitik Bd. 13), Berlin 1997, S. 149-178
- „Wat mööt wi hier smachten...“. Hungertod und „Euthanasie“ in der Heil- und Pflegeanstalt Wehnen im „Dritten Reich“, 3. überarbeitete Auflage 2009 (Buchfassung der Dissertation).
- „Euthanasie“ nach der Befreiung. Von der Fortsetzung des Hungersterbens in den Jahren 1945-1947, in: Renate Renner (Hg), Arbeitskreis zur Erforschung der nationalsozialistischen Zwangssterilisationen und „Euthanasie“, Herbsttagung in Stadroda, Nov. 1997, Stadroda 1998, S. 66-78.
- Töten ohne Befehl. Die NS-„Euthanasie“ in der Heil- und Pflegeanstalt Wehnen, in: Mitteilungen der Oldenburgischen Landschaft, Heft II/1998, S. 5-11
- Das Schicksal der ausländischen Patienten in der Heil- und Pflegeanstalt Wehnen während des Nationalsozialismus, in: Katharina Hoffmann und Andreas Lembeck (Hg.): Nationalsozialismus und Zwangsarbeit in der Region Oldenburg, Oldenburg 1999
- Der plötzliche Tod des Oldenburger Gauleiters Carl Röver, in: Mitteilungen der Oldenburgischen Landschaft, Heft Nr. 102, 1./1999, S. 1-8
- Krankheit und Tod des Malers Georg Müller vom Siel in der Heil- und Pflegeanstalt Wehnen, in: Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg: Georg Müller vom Siel 1865-1939, Oldenburg 1999, 2. Aufl. 2002, S. 55-65.
- Psychiatrie und Behindertenpolitik im Land Oldenburg unter dem Einfluss von Rassenhygiene und „Euthanasie“, Habilitationsschrift, Institut für Sonder- und Rehabilitationspädagogik, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg 2008.
- Die nationalsozialistische „Erbgesundheit“ im Land Oldenburg, in: Habilitationsschrift, Universität Oldenburg 2008.
- Hungermord und Nachkriegs-„Euthanasie“ (in Zusammenarbeit mit Wiebke Gertje), in: Habilitationsschrift, eingereicht an der Universität Oldenburg am 4.7.2007.
- Die oldenburgische NS-„Euthanasie“ und ihre Opfer (in Zusammenarbeit mit Alfred Fleißner) in: Einblicke. Forschungsmagazin der Carl von Ossietzky Oldenburg, Heft Nr. 46, 2007.
- Die alte Pathologie in Wehnen – Gedenkstätte für die Opfer der nationalsozialistischen im Oldenburger Land, in: Kulturland Oldenburg, Zeitschrift der Oldenburgischen Landschaft, Heft Nr. 133, Ausgabe 3.2007.
- NS-„Euthanasie“ im Land Oldenburg – Identifizierung der Opfer. Zwischenbericht eines zweijährigen Forschungsvorhabens, in: Arbeitskreis zur Erforschung der nationalsozialistischen „Euthanasie“ und Zwangssterilisation, Tödliches Mitleid. NS-„Euthanasie“ und Gegenwart. Fachtagung vom 24.-26. November 2006 im Deutschen Hygiene-Museum in Dresden, Münster 2007, S. 143 – 156.
- Forschungsprojekt Gedenkstätte Wehnen, in: Reiter, Raimond: Opfer der NS-Psychiatrie. Gedenken in Niedersachsen und Bremen, Marburg 2007, S. 207-224.
- Die oldenburgische „Euthanasie“, in: Der oldenburgische Hauskalender 2010, Oldenburg 2009, S. 70-72.
- Rassenhygiene und Wirtschaftswunder. Zur Kontinuität der nationalsozialistischen Psychiatrie- und Behindertenpolitik, in: Carsten Müller (Hg.), Historisch-kritische Zugänge zur Professionalität der Sozialpädagogik und Sozialarbeit, Fachhochschule Emden/Leer, Essen 2010, S. 145-166.
- Die Meldebogen und ihre Gutachter, in: Maïke Rotzoll, Gerrit Hohendorf, Petra Fuchs, Paul Richter, Christoph Mundt, Wolfgang U.Eckart (Hg.), Die nationalsozialistische „Euthanasie“-Aktion „T4“ und ihre Opfer. Geschichte und ethische Konsequenzen für die Gegenwart, Paderborn 2010, S. 259-271.
- Die Gutachter der Meldebogen. Kurzbiografien, in: Maïke Rotzoll, Gerrit Hohendorf, Petra Fuchs, Paul Richter, Christoph Mundt, Wolfgang U.Eckart (Hg.), Die nationalsozialistische „Euthanasie“-Aktion „T4“ und ihre Opfer. Geschichte und ethische Konsequenzen für die Gegenwart, Paderborn 2010 S. 405-420.
- Biologismus. Zur Theorie und Praxis einer wirkmächtigen Ideologie, Oldenburg 2011, darin: „Entwicklung und Folgen des biologistischen Weltbildes“ und „Das.Pflegeheim Kloster Blankenburg unter dem Einfluss von Rassenhygiene und Nationalsozialismus.
- Straßennamen in Oldenburg. Eine Untersuchung zur Frage, ob Träger von Oldenburger Straßennamen durch Beteiligung am Unrecht des Naziregimes belastet sind. Internetveröffentlichung

- er Stadt Oldenburg 2013, von Ingo Harms bearbeitet: Dr. med. Erich Dannemann, Professor Dr. med. Ferdinand Sauerbruch, Dr. med. Carl Uhlhorn, Dr. med. Theodor Wabnitz.
- Axel von Besser/ Ingo Harms: Georg Müller vom Siel – Chronik eines Anstaltslebens, in: Landesmuseum Oldenburg und Prinzhornsammlung Heidelberg: Der andere Müller vom Siel, Ausstellungskatalog, Bielefeld/Berlin 2013, S. 17-24.
- Gewalt gegen Wohnungslose 1933-45. Das Schicksal der Oldenburger Opfer, in: Alhambra-Zeitung, März/April 2014.
- Medizinische Verbrechen und die Entnazifizierung der Ärzte im Land Oldenburg, in: Uta George, Alfred Fleßner, Ingo Harms, Rolf Keller (Hg) Forschungen zur Medizin im Nationalsozialismus, Göttingen 2014, S. 81-114.
- Paul Eden – ein Oldenburger Arzt im Dienst der nationalsozialistischen „Erbgesundheit“, in: Uta George, Alfred Fleßner, Ingo Harms, Rolf Keller (Hg) Forschungen zur Medizin im Nationalsozialismus, Göttingen 2014, S. 32-47.
- Bürgermeister und Schreibtischtäter. Wilhelm Oltmanns und der Krankenmord. Internetveröffentlichung, Universität Oldenburg 2014.